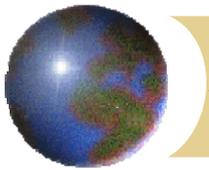


Thema II

Weitere Vorteile der Einrichtung eines mit dem Internetportal WasserBLiCK verbundenen osteuropäisch konfigurierten Map Servers bei der Agentur CENIA zur Unterstützung der Arbeiten der IKSE

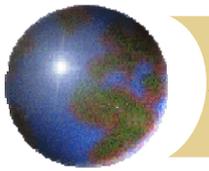
Eva Sovjáčová



Ein einheitliches Datenmodell

WasserBLiCK - CENIA

- I. ist flexibel in Bezug auf die Abgrenzung der Ebenen A und B der gemeinsamen Unterlagen zur Umsetzung der WRRL (siehe TOP 5.1 der 17. Beratung der WFD)*
- II. ermöglicht die Berichterstattung für WISE*
- III. genügt den Anforderungen der EK an die Darstellung der für die RBD gelieferten Ergebnisse*
- IV. ist eine mögliche Basis für gemeinsame Arbeiten im Rahmen des Umsetzungsplans INSPIRE auf dem Gebiet der Harmonisierung der Gewässernetzdaten*



ad I)

Ebenen A und B der gemeinsamen Unterlagen zur Umsetzung der WRRL

- ***Grundlage der gemeinsamen Berichte ist die Vereinbarung über die raumbezogenen Referenzdaten (SDI WasserBLiCK – CENIA)***
- ***SDI WasserBLiCK wurde 2003 vereinbart***
- ***sie griff der Erarbeitung von Bewirtschaftungsplänen für Flussgebietseinheiten voraus***
- ***sie umfasste den Begriff „sub-basin“ – hydrologische Teileinzugsgebiete***



Ein auf der Spatial data infrastructure (SDI)

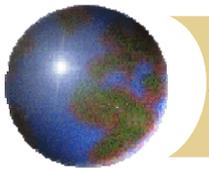
WasserBLiCK basierendes Datenmodell

ermöglicht die Darstellung

- *der internationalen Flussgebietseinheit Elbe ✓*
- *der Einzugsgebiete (Definition nach WRRL)*
- *der Oberflächenwasserkörper (SWB) ✓*
- *der Teile dieser Einheiten auf dem Gebiet der Länder (und Bezirke) im Einzugsgebiet der Elbe (sog. sub-units)*

*und zwar in der Detailliertheit der Darstellung
A und B*

- *weiterer Objektklassen (z. B. Schutzgebiete)*

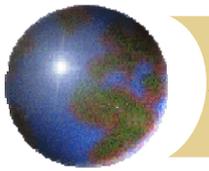


SDI WasserBLiCK - Basismodell

(reduziert auf die Tschechische Republik)

- *Wasserläufe, Seen in der von der WRRL geforderten Detailliertheit*
- *relevante Grenzen der hydrologischen Einzugsgebiete*
- *Staatsgrenzen, Ländergrenzen*
- *Grenzen der administrativen Gliederung*
- *weitere Klassen thematischer Objekte (z. B. Schutzgebiete, Einleitungsstellen, Wasserentnahmen usw.)*

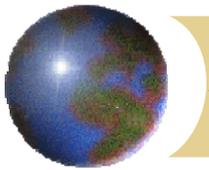
Anm.: Berücksichtigung der vereinbarten Produkte und verfügbaren Lizenzen



*Die Darstellung der Begriffe „Einzugsgebiet“
„Teileinzugsgebiet“ ist in der Diskussion, und zwar
auch auf der Ebene der EK*

- ***gesamter oberer Teil des Einzugsgebiets der Elbe
und der Nebenflüsse bis zum Grenzprofil der Elbe
zu Deutschland***
- ***tschechischer Teil des Gebiets der internationalen
Flussgebietseinheit Elbe***
- ***Teileinzugsgebiete, die dem eingeführten Begriff
„Koordinierungsraum“ entsprechen - derzeitige
„Ebene B“***

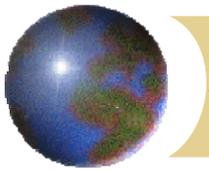
***Unter dem Aspekt der SDI WasserBLiCK und der Pflichten
der Tschechischen Republik ist der erste Punkt mit dem
dritten identisch.***



Diskussion auf der Ebene der AG WFD

- ***ursprünglicher Umfang der SDI (vollständige SDI)***
- ***Reduzierung auf die Ebene A, die dem vorherigen Punkt 2 entspricht***

Die Entscheidung erfordert eine Diskussion und wird für den Umfang der Arbeiten der BfG in den nächsten Jahren verbindlich sein.

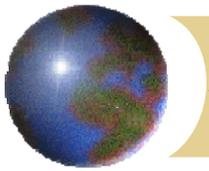


Pro und contra

Vollständige SDI WasserBLiCK:

- ☺ *Gewährleistung der automatisierten Berichterstattung für WISE auf nationaler Ebene*
- ☺ *Sicherheitsnetz/Ausgangspunkt für die Umsetzung von INSPIRE und Stärkung der gemeinsamen Verhandlungsstrategie*
- ☺ *Darstellung des Bewirtschaftungsplans der Haupteinzugsgebiete der Tschechischen Republik (teilweise)*
- ☺ *Darstellung der Bewirtschaftungspläne der Flussgebietseinheiten*
- ☺ *enthält alle SWB*
- ☺ *begründet eine gemeinsame raumbezogene Statistik der Ergebnisse der einzelnen Schritte zur Erfüllung der Ziele der WRRL und ermöglicht die Kontrolle auf der Ebene der IKSE*
- ☺ *vorgeschlagener Arbeitsplan für die BfG in den Jahren 2006 – 2009 gilt*
- ☺ *gemeinsame Lizenzen und abgestimmte Datensätze*

Score: 6-2-0

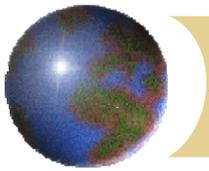


Pro und contra

Entscheidung zur Installation dieser vollständigen SDI auf dem Map Server der Agentur CENIA:

- ☺ *beeinflusst (von einer Stelle aus) alle in der Tschechischen Republik in den Umsetzungsplan der WRRRL eingebundenen Institutionen*
- ☺ *ermöglicht gemeinsame Projekte D, CZ (IKSE) und gewährleistet die Retour von Ergebnissen und deren Darstellung*
- ☺ *Entstehung von Informationen mit Mehrwert im Bereich des Gewässerschutzes*
- ☺ *ermöglicht das Drucken gemeinsamer analoger Karten*
- ☺ *ermöglicht Projekte zur Verbesserung der Kommunikation unter den Experten und die Nutzung der gemeinsamen Ergebnisse technischer Innovationen*
- ☺ *Vereinheitlichung der Statistik der Berichtsdaten im einheitlichen Modell CENIA*

Score: 5-0-0

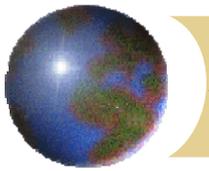


Pro und contra

Unvollständige SDI (nur Ebene A)

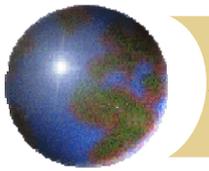
- ☹ *Arbeitsplan der BfG ist für CZ nur im geringen Maße nutzbar*
- ☹ *Berichterstattung für WISE auf der nationalen Ebene erfolgt aus zwei unterschiedlichen Quellen (CZ, D)*
- ☹ *erschwert die Kontrolle der statistisch dargestellten Daten in europäischen Karten (es werden keine Mechanismen zur Aggregation von Daten für die Teileinzugsgebiete im Rahmen des Einzugsgebiets der Elbe zur Verfügung stehen)*
- ☹ *CZ verliert die Möglichkeit einer Verknüpfung der Daten mit Bayern, Österreich und Polen*
- ☺ *nur der Bewirtschaftungsplan der Haupteinzugsgebiete der Tschechischen Republik wird dargestellt (Teil des Gebiets im Einzugsgebiet der Elbe, mehr Arbeit zur Bereitstellung der Karten für den Rest des Gebiets der Tschechischen Republik)*

Score: 0-1-4



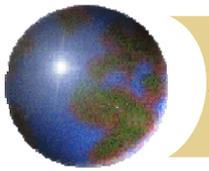
Entscheidung zur Installation dieser unvollständigen SDI auf dem Map Server der Agentur CENIA:

- ☺ *Druck der Karten für die Ebenen A und B erfolgt in einer anderen Institution.*
 - ☹ *Die Berechtigung der Agentur CENIA, die nationale Berichterstattung für WISE durchzuführen, kann angezweifelt werden, es droht die Gefahr zweier verschiedener SDI auf der Ebene B.*
- oder*
- ☹ *Die Nutzung des Modells der Agentur CENIA für die internationalen Aufgaben der IKSE kann angezweifelt werden.*
 - ☹ *Die Verbindlichkeit der über den Rahmen der „Ebene A SDI“ in der Agentur CENIA erzeugten Daten kann angezweifelt werden, es droht eine Kollision der Lizenzen und der Verwendbarkeit der Daten.*
 - ☹ *Statistische Daten zur Bestandsaufnahme der Flussgebietseinheiten bzw. zur Erfüllung der Ziele der WRRL (ökonomische Analyse) werden durch weitere Prozesse angefordert werden müssen, es drohen Unvollständigkeit und fehlende Aktualität sowie die Angabe fehlerhafter Daten.*



*Pro und contra
Entscheidung, kein einheitliches
Datenmodell (SDI) WasserBLiCK
in der Agentur CENIA zu
installieren*

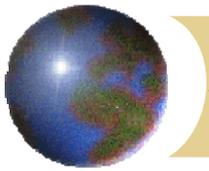
ohne Kommentar



Einheitliches Datenmodell

WasserBLIcK – CENIA (SDI)

- I. ist flexibel in Bezug auf die Abgrenzung der Ebenen A und B der gemeinsamen Unterlagen zur Umsetzung der WRRL (siehe TOP 5.1 der 17. Beratung der WFD)*
- II. ermöglicht die Berichterstattung für WISE***
- III. genügt den Anforderungen der EK an die Darstellung der für die RBD gelieferten Ergebnisse***
- IV. ist eine mögliche Basis für gemeinsame Arbeiten im Rahmen des Umsetzungsplans INSPIRE auf dem Gebiet der Harmonisierung der Gewässernetzdaten***



Ad II)

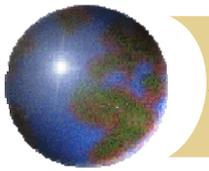
Gewährleistung der Berichterstattung für WISE

- *Web-basierte Anwendung*
- *WFD-Prototyp ist fertig gestellt*
- *Datenstruktur, Formate und Metadaten sind von der GD ENV (JRC) mittels der Reporting Sheets nach der Abstimmung in der Beratung der Wasserdirektoren definiert worden.*

Problematisch ist der Teil der Gestaltung der SDI – zum Einsatz kommt

- a) ein einheitliches nationales oder internationales Modell*
- b) CCM*

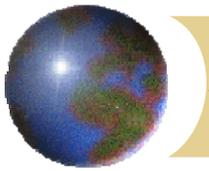
In fachlicher Hinsicht gehört die Gestaltung der SDI in die wasserwirtschaftlichen Fachinstitutionen. Der Vorschlag einer einheitlichen Lösung WasserBLiCK - CENIA stärkt die de und cz Position bezüglich der Harmonisierung von CCM und SDI WasserBLiCK.



Gewährleistung der Berichterstattung für WISE – Ziel des Projekts WasserBLiCK – CENIA

*Maximale Übernahme fertiger Lösungen aus der
Anwendung WasserBLiCK, fortschreitende
Zusammenarbeit bei der Entwicklung und
Anwendung*

- *Web-basierte Anwendung*
- *Datenstruktur, Formate und Metadaten*



Gewährleistung der Berichterstattung für WISE – Zusatz zur Aufgabenstellung für die Gruppe DATA

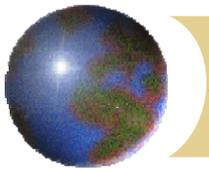
*Beschäftigung mit der Harmonisierung der Geodaten
des Gewässernetzes im Umsetzungsplan INSPIRE
und deren Kopplung an weitere Pflichtdaten von
WISE (Staatsgrenzen, diffuse Schadstoffquellen).*

*Diese Aufgabenstellung gilt auch für die nationale
Ebene.*

Zusammenarbeit mit den Landvermessungsdiensten.

Vorteil:

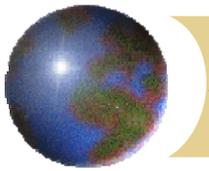
☺ **Übereinstimmung auf der Ebene der Infrastruktur
SDI WasserBLiCK**



Einheitliches Datenmodell

WasserBLIcK – CENIA (SDI)

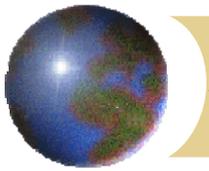
- I. ist flexibel in Bezug auf die Abgrenzung der Ebenen A und B der gemeinsamen Unterlagen zur Umsetzung der WRRL (siehe TOP 5.1 der 17. Beratung der WFD)*
- II. ermöglicht die Berichterstattung für WISE*
- III. genügt den Anforderungen der EK an die Darstellung der für die RBD gelieferten Ergebnisse*
- IV. ist eine mögliche Basis für gemeinsame Arbeiten im Rahmen des Umsetzungsplans INSPIRE auf dem Gebiet der Harmonisierung der Gewässernetzdaten*



Ad III)

Darstellung der Ergebnisse der Bestandsaufnahme der Flussgebietseinheiten, die für die RBD bereitgestellt wurden

- *neues Vorhaben der GD ENV*
- *Charakter von raumbezogener Statistik und Karten*
- *führt neuen Begriff in die SDI ein: sog. „sub.units“*



Ansätze – Bewertung:

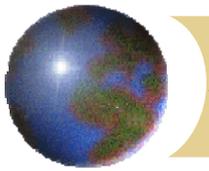
☺ SDI WasserBLiCK

als sub-units können die Koordinierungseinheiten auf dem Gebiet der Tschechischen Republik entsprechend der Vereinbarung in der IKSE genutzt werden

☹ nationales Modell SDI:

☹ Einzugsgebiet der Donau

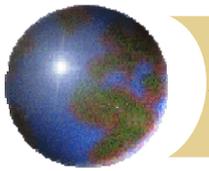
☹ Einzugsgebiet der Oder



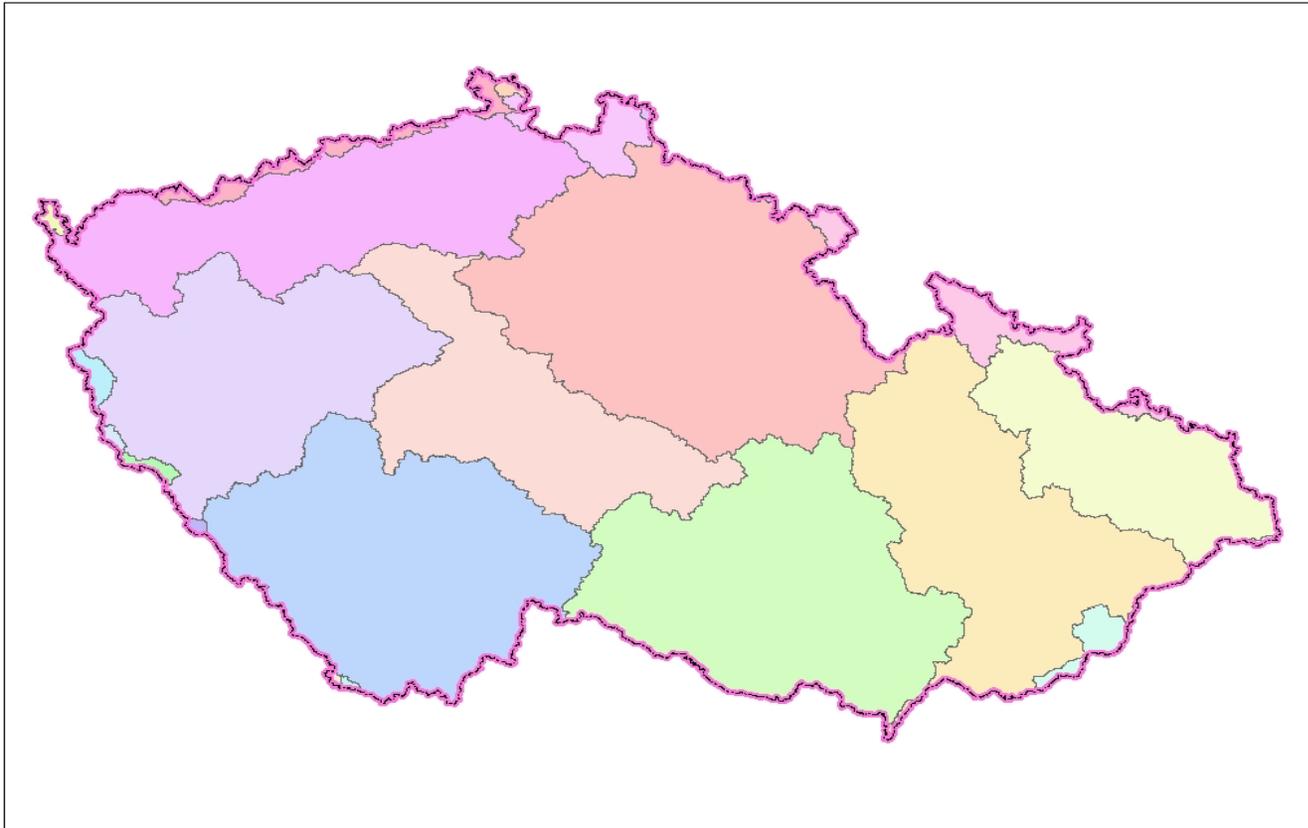
Darstellung der Ergebnisse der Bestandsaufnahme der Flussgebietseinheiten, die für die RBD bereitgestellt wurden

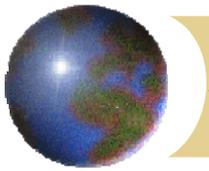
Löst für die Tschechische Republik konkrete Aufgaben aus, neue Gliederung in sub-units, kann problemlos in den WasserBLICK eingegliedert werden.

Mit der Forderung nach Darstellung definierte die GD ENV Vorgaben für das statistische Modell zur Überwachung der Zielerreichung nach WRRL



Karte der sub-units in der Tschechischen Republik





Einheitliches Datenmodell

WasserBLiCK – CENIA (SDI)

- I. ist flexibel in Bezug auf die Abgrenzung der Ebenen A und B der gemeinsamen Unterlagen zur Umsetzung der WRRL (siehe TOP 5.1 der 17. Beratung der WFD)*
- II. ermöglicht die Berichterstattung für WISE*
- III. genügt den Anforderungen der EK an die Darstellung der für die RBD gelieferten Ergebnisse*
- IV. ist eine mögliche Basis für gemeinsame Arbeiten im Rahmen des Umsetzungsplans INSPIRE auf dem Gebiet der Harmonisierung der Gewässernetzdaten**



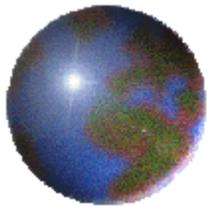
Ad IV)

Umsetzungsplan

INSPIRE

- *Einführung einer europäischen Codierung der Wasserläufe, Seen und Einzugsgebietsgrenzen (und weiterer an das Wasser gebundener Objektklassen)*
- *Harmonisierung geometrisch-topologischer Modelle der Wasserläufe und der Einzugsgebietsgrenzen im Übersichtsmaßstab (nach den Vorgaben von WISE)*
- *Kommunikation zwischen nat. und int. Modellen der Wasserläufe u. Einzugsgebietsgrenzen sowie der CCM Datenbanken*
- *Legislative Arbeiten* 😊

Das Projekt WasserBLiCK – CENIA ermöglicht	Entkopplung der Arbeiten
😊 Einheitliches Vorgehen im Einzugsgebiet der Elbe, gemeinsam verhandelte Methodiken im Einzugsgebiet von Donau, Oder	😊 Zusätzliche bilaterale Verhandlungen außerhalb der IKSE oder neu ausgelöste Aufgaben der IKSE
😊 Einheitliches Vorgehen im Einzugsgebiet der Elbe zugunsten eines gemeinsamen Datenmodells	😊 Verhandlungen durch die staatlichen Landvermessungsdienste ☹ Aufspaltung der Arbeiten außerhalb der Sphäre Wasser
😊 Einheitliches Vorgehen im Einzugsgebiet der Elbe, gemeinsam verhandelte Methodiken im Einzugsgebiet von Donau, Oder	😊 Zusätzliche bilaterale Verhandlungen außerhalb der IKSE ☹ Aufspaltung der Arbeiten außerhalb der Sphäre Wasser



Ende des II. Themas

